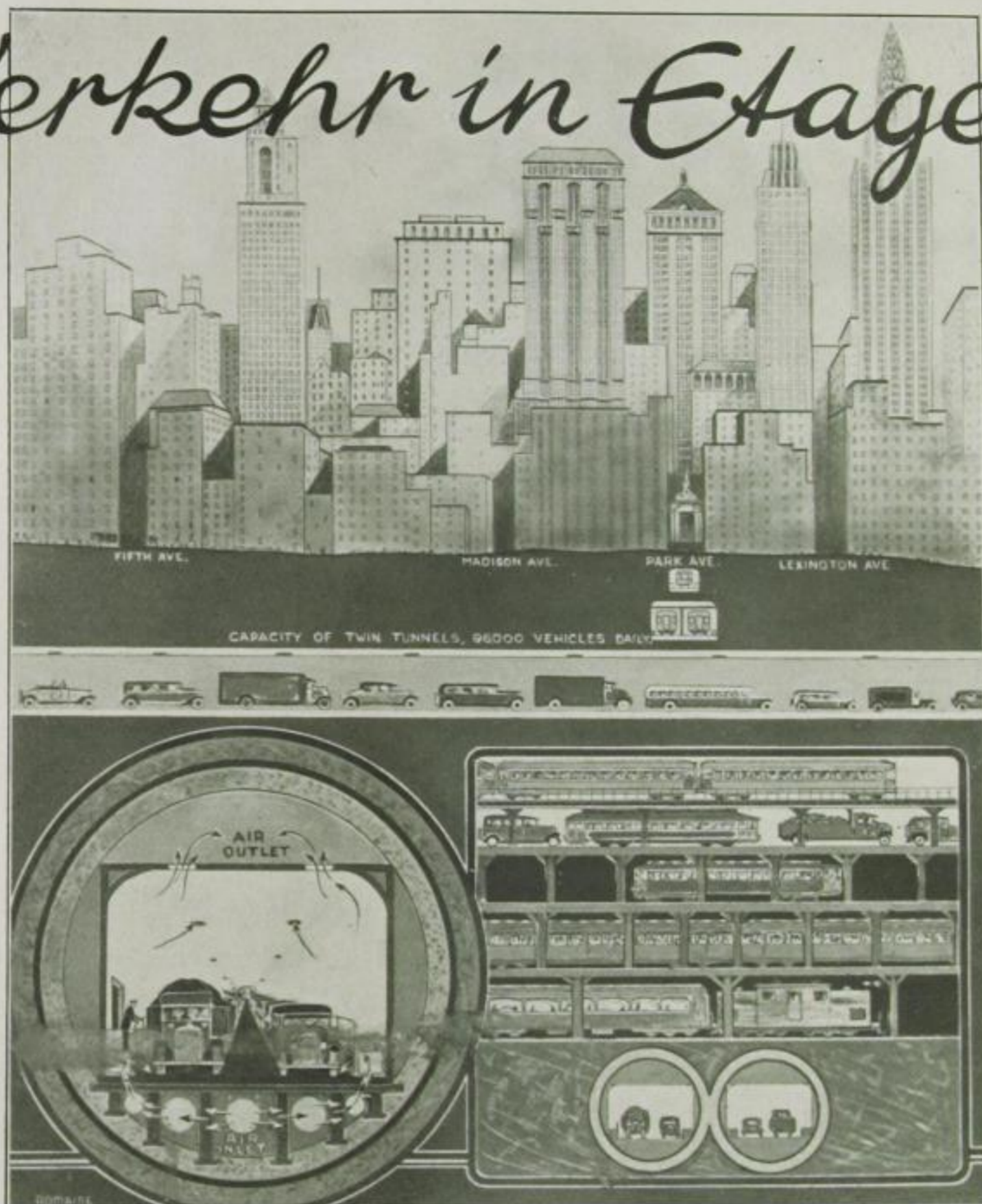


Verkehr in Etagen



Phot. New York Times

New Yorks unterirdische Verkehrsprojekte

Wer die Verkehrspolitik der europäischen, wie auch der amerikanischen Großstädte in den letzten Jahren beobachtet hat, kann sich nicht des Eindrucks erwehren, daß diese Politik im wesentlichen in der Abstellung eingetretener Mißstände, in der Bekämpfung allzu groß gewordener Verkehrsgefahren besteht. Von einer systematischen, in die Zukunft schauenden Verkehrspolitik kann eigentlich nirgends die Rede sein. Man braucht nicht einmal daran zu denken, daß man heute noch in Berlin in dem eben erst durch Bauten neu erschlossenen Gebieten Straßen schafft, die so schmal sind, daß nicht drei Wagen nebeneinander Platz haben. Es gibt heute in Berlin eine ganze Anzahl vornehmer Wohnstraßen, in denen jede Wohnung einen so hohen Preis hat, daß man von den Mietern dieser Wohnung von vornherein voraussetzen muß, daß er seiner Lebenshaltung gemäß im Besitz eines Automobils ist. Diese Straßen, die also einen eigentlichen Autopark um die Morgenzeit, um die Mittagszeit und in den Abend-